Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 125 (1999)

Heft: 6

Rubrik: Echo

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kurz notiert

Da kam mir doch tatsächlich ein 16seitiger Autoprospekt mit Hochglanzpapier ins Haus – ohne jeden Wettbewerb, mit dem ich ein schönes Sportcabriolet hätte gewinnen können...

Den paar Mutationen von «E» zu «Ä» in der jüngsten deutschen Sprachreform ist ergänzend beizufügen: Nicht nur der Stengel wird zu Stängel (da der Stiel der Blumen ja von der Stange stammt), auch Denken wird zu Dänken (da Dank dem Dänken eine sinnvolle, wohlfundierte Sprachreform überhaupt erst möglich wird).

Er warf sich in die Waagschale, wenn sie sich zu seinen Gunsten neigte.

Nicht jeder, der sich spreizt, ist ein Pfau.

Ich bin fein heraus, sagte in einer Regennacht unter einer Brücke der Obdachlose.

Ich habe eine Dummheit gemacht. Und wie, wenn es umgekehrt wäre?

Eine Gesellschaft, in der Menschen illegal sind.

Wussten Sie schon...
...dass ein Engpass kein schmaler
Ausweis ist?

Peter Maiwald

Aargauer Ortschaften aus welscher Sicht

Erdacht und notiert von Werner Schmid

Baigner	Baden
Jambe veut	Beinwil
Poire dure	Birrhard
Tourbe de donner	Gebenstorf
Cabanes en verre	Glashütten
Maisonner	Mausen
Envoyer des mains	Hendschiken
Après le coeur	Herznach
Apporte le banc	Holderbank
Corne extérieure	Hornussen
Joues de tuer	Killwangen
Engager des lapins	Küngoldingen
Dénoncer	Künten
Corpsville	Leibstadt
Rivière de colle	Leimbach
Veut des estomacs	Mägenwil
Toit d'homme	Mandach
Etre couché dans	Mülligen
les ordures	
Oreillon (maladie)	Mumpf
Clochettes de courage	Mutschellen
Souvent lutter	Oftringen
L'un après l'autre	Reinach
Val de regret	Reuenthal
Val de rame	Ruedertal
Mène-nous à la maison	Schafisheim
Tranquillité	Stilli
Chant d'oiseau	Vogelsang
Comment donc	Widen
Coin sauvage	Wildegg
C'est du vent	Windisch

Wozu noch Sätze lesen, wo doch das Fernsehen alles auf ihre Punkte bringt?

Peter Maiwald



Die Gewinner des «Nebi»-Kreuzworträtsels (Nr. 5/99):

1. Preis: Trudi Schmid, Wilen

2.–10. Preis:
Alfred Gerber, Interlaken
Hans-Ulrich Suter, Bern
Ruedi Käser, Sagogn
Gertrud Härtsch, Flawil
Verena Keller, Malans
Yvonne Galatti-Mathis, St.Gallen
Rosa Schaller-Bosshart, Au
Rudolf Brunschweiler, Ennenda
Martin Ilg, Fribourg

